



## Liebe Kunstinteressierte,

heute überreichen wir Ihnen das Programm für die Landesfachfortbildung Frühjahr 2010. In Kooperation mit dem Kunstzentrum Bochum-Wattenscheid hat der Berufsverband „Verband Freier Deutscher Künstler e.V.“ (VFDK) ein differenziertes Programm zusammengestellt.

Alle Wochenendseminare dienen sowohl der Spezialisierung und Weiterbildung von Künstlern und Fachleuten, bieten aber auch Anfängern und Studierenden elementare Grundlagen.

Freischaffende KünstlerInnen mit vieljähriger Erfahrung vermitteln einen praxisorientierten Unterricht, in dem jeder die Möglichkeit hat, sich sein Programm zur Orientierung in künstlerischen Techniken und zur Vertiefung unterschiedlichster Disziplinen in Praxis und Theorie zusammenzustellen.

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

### Informationen und Anmeldung zur Landesfachfortbildung Frühjahr 2010 unter:

**Kunstzentrum Bochum-Wattenscheid,  
Lohrheidestr. 57, 44866 Bochum,**

**Tel. 02327-9 28 70, Fax 02327-3 40 42,  
e-mail [ibkkBochum@aol.com](mailto:ibkkBochum@aol.com)  
www.[ibkk-kunstzentrum.de](http://ibkk-kunstzentrum.de)**

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Bernd A. Gülker  
Stellv. Direktor des Kunstzentrums

## Porträtzeichnen

Das Porträt ist sowohl das Abbild eines Menschen, als auch die Darstellung seiner Ausstrahlung und seines Charakters, die diesen Menschen unverwechselbar macht. Deshalb bedeutet das Porträt eine besondere Herausforderung an den Künstler, da sich in ihm nicht nur die individuellen Züge eines Menschen widerspiegeln, sondern auch die Persönlichkeit und ihre Ausstrahlung durchscheinen soll. Die Veranstaltung bietet Anfängern und Fortgeschrittenen die Möglichkeit, sich gezielt mit dem Porträt in verschiedenen Techniken auseinander zu setzen. Erste Schritte werden mit Bleistift und Kohle nach der Proportionslehre des menschlichen Kopfes gemacht, um anschließend ein Porträt nach eigener Vorlage zu erstellen.



**Era Freidzon,  
Kunstpädagogin, freischaffende Künstlerin  
10./11. April 2010, Sa 13:00-19:30h, So 09:00-16:00h**

## Acrylmalerei

Die Acrylmalerei bietet vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Traditionelle gegenständliche Motive wie z.B. Landschaften oder Stillleben sind ebenso möglich wie experimentelles, abstraktes Arbeiten. Anfänger erlernen grundlegende Techniken, Fortgeschrittene können das Seminar nutzen, um Kenntnisse zu vertiefen und individuelle Ideen unter fachlicher Anleitung umzusetzen. Wir bedienen uns der Leuchtkraft der Acrylfarben und setzen Bildkomposition, Kontraste, Farb- und Formgebung bewusst ein, um abstrakte oder gegenständliche Ideen und Motive umzusetzen. Verschiedene Wege können zur Abstraktion führen. Ausgehend vom Gegenstand, der nicht nur als Motiv, sondern als Farbe, Form und Oberflächenstruktur gesehen wird, gelingt es, Stimmungen in Form und Farbe einzufangen.



**Prof. Piotr Sonnewend,  
Professor für Malerei und Grafik  
10./11. April 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**

## Einführung in die Ölmalerei

Die faszinierende Farbenwelt der Ölmalerei wird in diesem Seminar vorgestellt. Der vielschichtige Einsatz dieser Farben fordert die eigenen Gestaltungsabsichten heraus. Schritt für Schritt werden Sie in alle Fassetten der Ölmalerei eingeführt. Fortgeschrittene werden in der Gruppe individuell gefördert. Ölmalerei – die „Königsdisziplin“ – ist in ihrer besonderen Eigenschaft der Farbwirkung „aus der Tiefe“ heraus, unvergleichlich. Um diese Farbwirkung zu erzielen, bedarf es einer genauen Kenntnis vom Zusammenspiel der Pigmente und dem richtigen Aufbau der Farbschichtungen. Verschiedene Experimente sollen die handwerklichen Möglichkeiten erweitern. Moderne Techniken spielen in diesem Seminar ebenso eine Rolle.



**Dietmar Jäkel,  
Kunstpädagoge, freischaffender Künstler  
17./18. April 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**

## Figur- und Aktmalerei

Analytische und plastische Anatomie in ihren charakteristischen weiblichen und männlichen Erscheinungsformen, die Auseinandersetzung mit der Figur im Raum, mit dem Körper in Bewegung, sollen erprobt und in die daran gebundenen Proportionen umgesetzt werden. Das konstruktive Erfassen des Aktes aus der Bewegung und die Entdeckung der persönlichen Stilformen sollen Spielraum für die schöpferischen Intentionen der SeminarteilnehmerInnen geben.



**Era Freidzon,  
Kunstpädagogin, freischaffende Künstlerin  
24./25. April 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**



Name, Vorname .....

Straße .....

PLZ / Wohnort .....

Telefon .....

Mitglied im VFDK  ja  nein

Anmeldeschluss zwei Wochen vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung. Hiermit melde ich mich für folgende Veranstaltung(en) der Landesfachfortbildung verbindlich an.

**(Bitte umseitig ankreuzen)**

Die Seminargebühr für die zweitägigen Veranstaltungen beträgt 125,- €. (Mitglieder 110,- €),

Die Gebühren umfassen jeweils ein abgeschlossenes Seminar. Das Splitten einer Veranstaltung ist nicht möglich. Die Gebühren der Einzelseminare sind jeweils vor der Veranstaltung zu entrichten. Mitglieder der Berufsverbände entrichten eine ermäßigte Teilnahmegebühr.

Bitte überweisen Sie den Betrag rechtzeitig auf das Konto VFDK 38304796 bei der Sparkasse Bochum (BLZ 43050001). Bei einem Rücktritt bis zu 7 Tagen vor Seminarbeginn werden 50 % der Gesamtgebühren und danach 90 % der Gesamtgebühren in Rechnung gestellt. Es besteht aber die Möglichkeit, Ersatzteilnehmer zu melden. Bei Nichterscheinen wird der volle Betrag in Rechnung gestellt. Der VFDK behält sich das Recht vor, die Veranstaltungen der Landesfachfortbildung bis zu einer Woche vor Beginn auf organisatorischen Gründen abzusagen. Ansprüche bestehen in diesem Fall nicht, eingezahlte Gebühren werden umgehend zurückerstattet.

**Bitte ankreuzen:****10./11. April 2010**, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00

- Porträtzeichnen, Era Freidzon
- Künstlerische Porträt- und Aktfotografie, Klaus Möller
- Acrylmalerei, Prof. Piotr Sonnewend

**17./18. April 2010**, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00

- Aktzeichnen, Era Freidzon
- Einführung in die Ölmalerei, Dietmar Jäkel
- Farbe macht Raum, Anke Büttner

**24./25. April 2010**, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00

- Figur- und Aktmalerei, Era Freidzon
- Fotografieren eigener Bildwerke, Klaus Möller

**29./30. Mai**, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00

- Das Geistige der Farben, Klemens Heine
- Monotypie, Prof. Piotr Sonnewend

Hiermit melde ich mich für die oben gekennzeichneten  
Veranstaltung(en) an.

.....  
Rechtsverbindliche Unterschrift.....  
Ort, Datum**Aktzeichnen**

Die Darstellung des Menschen in seinen Körperproportionen und in seiner individuellen Haltung und Erscheinung ist eine besondere Herausforderung für jeden Künstler und erfordert intensive anatomische Studien. Mit einem Modell sollen das Skizzieren aber auch die genaue Studie eines Menschen eingeübt werden.



**Era Freidzon,**  
**Kunstpädagogin, freischaffende Künstlerin**  
**17./18. April 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**

**Monotypie – grafische Verfahren**

Dieses Seminar bietet einen Überblick über die unterschiedlichen Drucktechniken. Es werden einfache Drucktechniken wie Monotypieverfahren, Materialdruck, Gipsdruck, Linoldruck erprobt und angewendet. Problemloser Umgang mit dem Material und ein geringer Gerätebedarf sprechen für die Handhabbarkeit dieser Verfahren. Hier lassen sich spielerisch und locker reizvolle Drucke herstellen.



**Prof. Piotr Sonnewend,**  
**Professor für Malerei und Grafik**  
**29./30. Mai 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**

**Das Geistige der Farben und die Intuition**

Dieses Seminar beschäftigt sich mit geistigen, emotionalen und energetischen Aspekten von Farben. Wie entstehen Farben im Bewusstsein? Warum wirken Farben? Gibt es mögliche Wirkungen der Farben auch als heilende Unterstützung für Körper, Geist und Seele? Darüber hinaus wird die Intuition für künstlerische Arbeiten und das intuitive Arbeiten über eigene Erfahrungen bewusst gemacht. Die Gabe der Kreativität aus unserem ureigensten Sein fordert uns, das wahrhaft Lebendige in uns hervorzubringen.



**Klemens Heine, Dipl.-Designer, Künstler**  
**29./30. Mai 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**

**Farbe macht Raum**

Farbe macht Raum für neugierige Menschen, die Lust haben, sich auf eigene Gestaltung und Reizmomente einzulassen. Grundlage zum Prozess bieten uns neben der Werkstattatmosphäre zum Beispiel Ölpastellkreiden, Farbstifte, verschiedene Papiere, Materialien, mit denen Sie einfach gerne gestalten. Sehr persönlich sollen Inhalte zu Farbräumen empfunden, gefunden und erfunden werden. Zu Landschaft oder Figur, linear oder malerisch, nach einem Anlass (z.B. Pflanze, Foto) oder einer Assoziation. Mit Einzel- und Gruppengesprächen.



**Anke Büttner,**  
**Dipl.-Designerin, Bildende Künstlerin, Dozentin**  
**17./18. April 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**

**Künstlersche Porträt- und Aktfotografie**

Durch raffinierten Lichteinsatz, gekonnte Posen und ungewöhnliche Wahl des Bildausschnittes soll das Modell künstlerisch in Szene gesetzt werden. Auch kommen spezielle Techniken wie Doppelbelichtungen, Effektfiler oder der Einsatz von Bewegungsunschärfen hinzu. Schwarzweiss und/oder Colorfilme bzw. Digitalkameras sollten mitgebracht werden.



**Klaus Möller, Dipl.-Foto-Designer**  
**10./11. April 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**

**Fotografieren eigener Bildwerke**

Die Inszenierung von Leinwänden oder Objekten führt durch den richtigen Einsatz von Kamera und Licht auch mit einfachen technischen Mitteln zu guten Bilderergebnissen. Wichtig dabei ist der gezielte Umgang mit dem Licht, um die Plastizität und die Oberflächenbeschaffenheit heraus zu arbeiten. Dazu kommt die Wahl der Aufnahmeperspektive und des Hintergrundes, die das Objekt betonen und unterstreichen.



**Klaus Möller, Dipl.-Foto-Designer**  
**24./25. April 2010, Sa 13:00-19:30, So 09:00-16:00**

**Frühjahrsakademie****2010****Programmübersicht**